

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **29/30 (1897)**

Heft 4

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau,*
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXIX.

ZÜRICH, den 23. Januar 1897.

N^o 4.

Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Stellenausschreibung.

Beim Tiefbauamt der Stadt Zürich sind drei Stellen als

Ingenieur-Assistenten bzw. Bauführer

zu besetzen.

Besoldung Fr. 2500—5000, je nach Leistungen und Dienstalter.

Bewerber mit entsprechender Vorbildung und praktischer Erfahrung im Strassen- und Brückenbau, in der Kanalisation etc., werden eingeladen, ihre Anmeldungen schriftlich unter Beilage von Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche bis zum **1. Februar 1897** an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat **Süss**, in Zürich I, einzureichen.

Nähere Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der **Stadtingenieur**, altes Fraumünsterschulhaus, II. Stock.

Zürich, den 16. Januar 1897.

Die Kanzlei des Bauwesens,
I. Abteilung.

Ausschreibung

der Stelle des Direktors der Kunstgewerbeschule
und des Gewerbemuseums der Stadt Zürich.

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist die Stelle des **Direktors der Kunstgewerbeschule** und des **Gewerbemuseums der Stadt Zürich** auf **1. April** nächsthin zu besetzen. Die Bewerber müssen künstlerisch gebildet und mit den Bedürfnissen einer Kunstgewerbeschule und eines Gewerbemuseums vertraut sein. Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 5000—7000.

Es bleibt vorbehalten, die Stelle in eine Hand zu legen oder in die zwei Direktionen der Kunstgewerbeschule und des Gewerbemuseums zu trennen. Für die Uebernahme der Direktion der Schule ist der Ausweis über Befähigung zur Erteilung von Unterricht in den kunstgewerblichen Fächern, namentlich in Stillehre erforderlich.

Anmeldungen sind schriftlich nebst den nötigen Ausweisen über die Befähigung und die bisherige Thätigkeit des Bewerbers bis zum **15. Febr. 1897** dem Präsidenten der Aufsichtskommission, Herrn Stadtrat **Grob**, **Bahnhofstrasse 22**, einzureichen.

Zürich, den 14. Januar 1897.

Die Aufsichtskommission der Gewerbeschule.

Prima

künstlichen

Portland-Cement

liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

1000 Tonnen

Konstruktions-Eisen

stets auf Lager vorrätig.

I L I L Eisen,

Brückenbelag u. Breitflacheisen.

Monatliche Lagerverzeichnisse.

Julius Schoch & Cie.,

Schwarzhorn

Zürich.

Brückenbaute.

Die Erstellung des **eisernen Oberbaues der Strassenbrücke über die Reuss in Attinghausen, Kanton Uri**, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Parabelträger mit 43,95 m Stützweite und 3,60 m Fahrbahnbreite mit Zoresbelag. Zufällige Belastung 250 kg per m².

Nähere Bestimmungen können auf dem Bureau des Kantonsingenieurs eingesehen werden. Pläne und Kostenberechnungen mit verbindlicher Offerte sind bis **20. Februar 1897** dem Unterzeichneten verschlossen und mit der Aufschrift „**Brücke Attinghausen**“ einzusenden.

Aldorf, den 14. Januar 1897.

Kantonsingenieur Uri:
Joh. Müller.

Ingénieur.

La Commune de Neuchâtel met au concours la place nouvellement créée d'aide-ingénieur aux services des eaux, gaz et électricité.

Les ingénieurs qui désirent postuler cette place peuvent prendre connaissance du cahier des charges au bureau des Travaux publics, Hôtel municipal.

Le concours sera fermé le 15 Janvier 1897 et les demandes avec certificats à l'appui devront être adressées avant cette date au Conseil Communal. La nomination n'interviendra qu'après le 18 Janvier 1897, date de l'expiration du délai référendaire.

Direction des Travaux publics.

Konkurssteigerung.

Gemeinschuldner: Christian Siegenthaler, Sägerei in Schwanden.
Tag, Stunde und Ort der Steigerung: Samstag den 6. Februar 1897,
nachmittags 4 Uhr, im Gasthaus zum Ochsen in Schwanden.

Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaften:

- Nr. 446: ein Holzplatz;
Nr. 447: ein Höschetli, worauf ein Stall, Fr. 600 brandversichert,
ein Sägegewirb mit Innenwerken, Fr. 9000 brandversichert,
eine mech. Schreinerei mit Innenwerken, Fr. 13 500 brandversichert,
eine Schreinerwerkstätte mit Wasserrecht, Fr. 1100 brandversichert;
Nr. 450: ein Wohnhaus, Fr. 6000 brandversichert,
ein Stall, Fr. 1000 brandversichert,
der Holzbehälter und Hausplatz.

Datum der Auflegung der Steigerungsbedingungen: vom 25. Jan. 1897
an beim Konkursamt.

Antliche Schätzung von Nr. 446 und 447 Fr. 35000.

« « « « 450 « 6100.

Für das Konkursamt des Kantons Glarus:

J. Beglinger.

Stadt Zürich. — Schulhausbau im Kreis II.

Ueber die Ausführung der

Verputz- u. Gipserarbeiten, Glaserarbeiten, Schreinerarbeiten

für das neue Schulhaus an der Lavaterstrasse wird hiemit Konkurrenz
eröffnet.

Die Pläne und Uebernahmsbedingungen sind von Montag, den
25. Januar an im Hochbauamt II, Börsengebäude, I. Stock, je von
2—5 Uhr nachmittags, einzusehen und zu beziehen.

Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Schul-
hausbau Kreis II“, bis 5. Februar 1897, abends 6 Uhr, an den Vorstand
der Abteilung I des Bauwesens, Herrn Stadtrat Süss, einzusenden.

Hochbauamt II der Stadt Zürich.

Der Stadtbaumeister: Gull.

Kirchenbau Adlisweil.

Ueber die Zimmerarbeiten (Holzkonstruktion, Gesimse, Dachein-
schalung, Riemenböden, Treppen etc. etc.), Schmiedarbeiten, sowie Eisen-
lieferung (T-Balken, Säulen, Konsolen etc. etc.) wird ammit freie Konkur-
renz eröffnet.

Pläne, Bauvorschriften und Vorausmasse können bei Unterzeichnetem
eingesehen werden.

Die Eingaben sind bis spätestens 12. Februar a. c. verschlossen und
mit der Aufschrift „Kirchenbau Adlisweil“ an Unterzeichneten einzusenden.

Adlisweil, 12. Januar 1897.

Namens der Kirchenbaukommission,

Der Präsident:
Frick.

Entreprise de distribution d'eau.

La Société des Eaux de Châtel St-Denis met au concours les
travaux suivants:

- 1^{er} Lot. Captage de sources et canalisation en tuyaux de ciment de
230 et 300 mm sur environ 3400 m.
- 2^{me} Lot. Construction de deux réservoirs l'un de 314 m³ et l'autre
de 12 1/2 m³ de capacité utile.
- 3^{me} Lot. Maitresse conduite et réseau de distribution en tuyaux de
fonte de 200 à 90 mm; longueur totale environ 4710 m.
- 4^{me} Lot. Quelques travaux de serrurerie (portes de chambres à
eau, etc.)

Prendre connaissance des plans et cahier des charges au bureau de
Mr. le Notaire Genoud, Syndic de et à Châtel St-Denis où les soumissions
cachetées et portant la suscription **Soumission pour Eaux de Châtel** seront
reçues jusqu'au samedi 6 Février prochain à 5 heures du soir.

Il n'est pas accordé d'indemnité aux soumissionnaires.

Pour renseignements techniques s'adresser à l'Ingénieur de la Société
Mr. Simon Crausaz à Fribourg.

Preisausschreiben.

Zur Erlangung von
Projektskizzen im Masstab 1:200
für den Bau einer reformierten Kirche für die
Kirchgemeinde Aussersihl-Zürich

wird hiemit ein öffentlicher Wettbewerb unter einheimischen und auswä-
rtigen Architekten ausgeschrieben.

Bedingungen, Bauprogramm und Lageplan sind von der unterzeich-
neten Amtsstelle kostenfrei zu beziehen.

Für Prämierung der drei bis vier besten Lösungen wird dem Preis-
gericht ein Betrag von Fr. 5000 zur Verfügung gestellt und zwar in der
Meinung, dass bei Zuerkennung eines ersten Preises derselbe mindestens
Fr. 2000 betragen solle.

Das Preisgericht besteht aus den Herren:

Professor F. Bluntschli, Architekt in Zürich,
Stadtbaumeister A. Geiser, Architekt in Zürich,
Regierungsrat H. Reese, Architekt in Basel,
H. Segesser-Crivelli, Architekt in Luzern,
C. Denzler, Pfarrer in Zürich.

Die Wettbewerbsarbeiten sind spätestens bis zum Abend des
15. Mai 1897 an die unterzeichnete Stelle portofrei einzusenden.

Zürich, den 15. Januar 1897.

Namens der Kirchenbaukommission Aussersihl-Zürich

Der Präsident:

C. Denzler, Pfarrer.

Der Aktuar:

A. Büchi.

Katastervermessung.

Die Munizipalgemeinde Emmishofen (Kt Thurgau) eröffnet über
Vornahme der Katastervermessung ihres Gemeindebannes (ca. 250 Hek-
taren) Konkurrenz.

Reflektierende Konkordatsgeometer belieben ihre Offerten bis
31. Januar a. c. an Unterzeichneten einzureichen, woselbst jede nähere
Auskunft erteilt wird.

Emmishofen, 14. Januar 1897.

Der Beauftragte:

Ernst Uhler, Baumeister.

Schulhausbau Sälimatte Luzern. Bauführer gesucht.

Theoretisch und praktisch gebildet. Eintritt 1. Februar 1897. Monatsgehalt
250—300 Fr.

Anmeldungen mit Zeugnissen und Referenzen sind zu richten an die

Bauleitung
Architekten Vogt & Griots.

Verkauf von Bauterrain in Bern.

Eine durch die neue Kornhausbrücke vorzüglich gelegene grössere
Parzelle ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Anfragen unter Chiffre W 206 Y an

Haassenstein & Vogler, Bern.

LOCOMOBILE.

On offre à vendre une locomobile pouvant développer une force de
5 à 6 chevaux, remise à neuf et timbrée en date du 20 novembre 1896
par l'inspecteur des chaudières à vapeur.

Convientrait à un entrepreneur.

On offre également à vendre une pompe centrifuge.

S'adresser pour voir le matériel à M. Revilly, mécanicien, à Payerne,
et pour traiter à M. Deluz, ingénieur de la correction de la Broye, à
Moudon.

Ingenieur

mit Praxis im Eisenbahnbau sucht Stelle.

Offerten unter Chiffre H 258 an

Rudolf Mosse, Zürich.

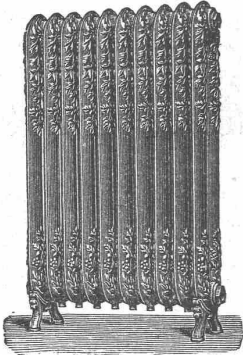
Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.
Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

Gustav Kuntze, Göppingen (Württbg.)
Schmiedeeiserne



für Dampfheizungen, Wasserleitungen etc. etc.
Kompl. Heizanlagen, Dampföfen, Kondensationswasser-Ableiter.



Niederdruck-, Dampf-
und
Wasserheizungen

für Wohnhäuser, Villen, Geschäftshäuser, Schulen, Anstalten, Hotels etc.
in bewährtester Ausführung mit selbstthätiger Wärmeregulierung erstellt unter Garantie:

R. Breitinge, Zürich.

Ältestes schweiz. Specialgeschäft für Heizeinrichtungen.

Schrauben-Flaschenzüge
mit Patent-Drucklager

Originalfabrikat von E. Becker in Berlin.

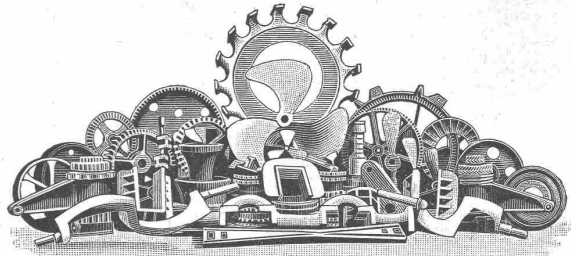
G. L. Tobler & Cie.,
St. Gallen.

Sicherheits-Winden, Laufkatzen.
Schnell-Flaschenzüge,
Treibriemen,
Differential-Flaschenzüge.



Stahlfaçonguss.

Martinstahlguss, Tiegelstahlguss, Temperstahlguss
Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
von Georg Fischer, Schaffhausen.



Material für Eisenbahnen, Maschinenbau
und Eisenkonstruktionsanstalten,
sowie für alle Zweige der Industrie.

Für **Dynamomaschinen Special-Stahlguss.**
Absolut porenfreie und saubere Abgüsse
bis zum Gewichte von 3000 kg. per Stück.

Zahnräder aller Art

nach Modell oder ohne Modell, mit der Maschine geformt.

Prompte Lieferung.

Billige Preise.

== Weicheisengiesserei. ==

Lundell
Gleichstrom-Motoren,

äusserst einfacher und genialer
Konstruktion,
eignen sich für den Antrieb von
Arbeitsmaschinen aller Art in her-
vorrangender Weise.

Elektro-Ventilatoren

für Gleich- und Wechselstrom.

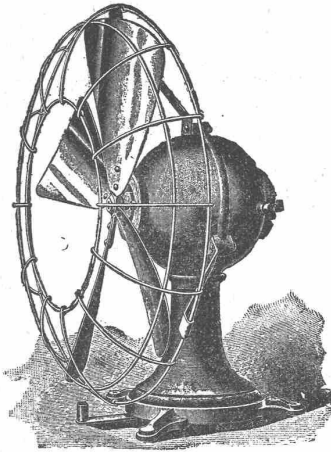
Sämtliche

Installationsmaterialien

für elektrische Anlagen.

Moesle & Co., Zürich

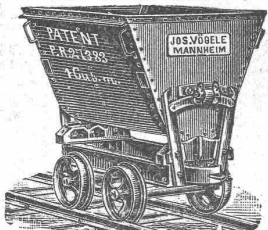
Sihlstrasse 43.



Erste Schweiz.
MOSAIKPLATTENFABRIK

Huldreich Graf
WINTERTHUR
empfiehlt ihr Fabrikat als:
MOSAIKPLATTEN

für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen billigern bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefelter Oberfläche.
Zeichnungen und Preiscurants zu Diensten.



Fabrik-Geleise
und tragbare Geleise,
Transportwagen
für jeden Zweck,
Weichen

und **Drehscheiben**

für normale und schmale Spur liefert
JOS. VÖGELE, Mannheim,
Fabrik für Eisenbahnbedarf.

Wolf & Weiss in Zürich, Vertreter
für die Schweiz.

Bau-Elevatoren, Aufzüge, Stahl, Zündschmüre.
★

RÖTSCHI & MEIER
SPECIALGESCHÄFT
in
MASCHINEN
u. WERKZEUGEN
f. EISENBAHN-STRASSEN
u. HOCHBAU.
ZÜRICH.

★

Rollwagen und Geleise kauf- und miethweise.

A. Thorndike, Lessingstr. 29 Berlin,
Kunstanstalt für Freilichtglasmalerei (Patentiert)

sucht für alle grösseren Städte energische, in Architektenkreisen gut eingeführte Persönlichkeiten zum Vertrieb seiner epochemachenden Erzeugnisse! Keine Verbleiung! Denkbar grösste Leuchtkraft und Plastik! Feinste Gutachten erster Fachleute.

Giesserei, Maschinenfabrik und Turikum-Metallwerke

Altstetten — Zürich — Rorschach

Borner & Cie.

Specialfabrik für Zerkleinerungsmaschinen.

Steinbrecher, Kollergänge, Walzwerke, Brechschnecken,
Mahlgänge, Schleudermühlen, Siebmaschinen,
Mischmaschinen, Becherwerke, Aufzüge,

Kugel-Mühlen, Centrifugal-Mühlen

Ziegelmaschinen Nr. 1-6, Abscheidtische u. Formen jeder Art,
Thonschneider, Schlemmaschinen, Firstziegelpressen,
Frikions- und Excenter-Falzziegelpressen,
Revolverpressen, Röhrenpressen,

Hydraulische Pressen

zur Fabrikation von Cement- und Schlackensteinen,
Cement- und Schlackensteinpressen für Hand- u. Kraftbetrieb,
Bodenplattenpressen, Röhrenformen, Nachpressen,
Dampfkrahnen, Handkrahnen, Drehkrahnen, Wellböcke.

Komplette Anlagen von

Ziegeleien, Thonwaren- u. Cementfabriken,
Baustein- u. Kunstsandsteinfabriken neuesten Systems.

Prima Referenzen.

Kataloge zu Diensten.

B. SCHÄFFER

Fabrikation u. General-Dépôt von Schäffer & Budenberg,
Magdeburg-Buckau
Zürich

Seefeldstrasse 111.

Dampfkessel-Armaturen und Reparaturwerkstätte.

Asphalt-, Holzcement-, Dachpappen- & Cementplatten-Fabrik

Brändli & Cie., Horgen.

Billigste Bezugsquelle
für

Holzcement, Asphalt Dachpappen, Asphalt imprägniertes
und rohes Holzcementpapier, Asphalt-Isolierplatten, Goudron,
Isolierteppiche etc.

Specialität in Ausführung aller vorkommenden Asphalt-
und Holzcementarbeiten, Holzpflasterungen etc.

— Illustrierter Katalog. — Preisblatt. — Muster. —

Architektur-Schule Strelitz i. M.

Holz-, Backstein- und Hausteinarchitektur, Aquarellieren, Baumschlag,
Figürliches Zeichnen, Innendekoration, Gebäude-Entwerfen, Nachhilfe
auf andern Gebieten des Bauwesens u. s. w.

Prüfung. — Täglicher Eintritt.

Hittenkofer, Direktor des Technikums.

Programme kostenfrei.

J. Rukstuhl, Basel.

Warmwasser-,
Niederdruck-Dampf-Heizungen.

Prompte Lieferung. — Garantie.

Grosses Lager sämtlicher Bestandteile. Prima Referenzen.

Vertreter:

In Bern: E. Lommel, Ing., Pavillonweg 10, Bern.

„ Zürich: Geo. F. Ramel, Ing., Seefeld 41, Zürich V.

Beste Collector-Bürsten

System Boudreaux.

Isolierband, Isolierschläuche, Vulcan Fiber,
Chatterton Comp.

Hartgummi in Platten, Röhren u. Stäben etc.

Keyser & Co., Zürich.

Mech. Ziegel- und Röhrenfabrik Schaffhausen

Telegr.: Aktienziegel.

Telephon.

Steinzeugröhren

zu Kanalisation, Wasser- und Abtritleitungen,
vollständig widerstandsfähig gegen

alle Säuren und Desinfektionsmittel.

Echt schweiz. Fabrikat.

Prima Referenzen.

Viele bedeutende Leitungen ausgeführt.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft

Fabrik in Isleten

Kanton Uri.

→→→ Gegründet im Jahr 1873. ←←←

Liefert die besten Sorten von Sprenggelatine, Gelatin-Dynamit
und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc., garantiert Nitroglyceringehalt
zu den billigsten jeder Konkurrenz unerreichten Preisen.

Nach Bedarf der Herren Unternehmer werden die Patronen in jeder
gewünschten Grösse und Stärke fabriziert.

Depot in jedem Kanton.

Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.

Schweiz. Landesaussstellung Genf 1896 — Silberne Medaille.

Wir empfehlen uns zur Lieferung aller Sorten

Rohglas zu Oberlichtverglasungen,

billigste Preise, schnelle und gute Bedienung.
zusichernd.

Ruppert, Singer & Cie.,

Kanzleistrasse 57, Zürich III.

Cementröhren-Formen

H. Kieser, Zürich.

Diplom der schweiz. Landesaussstellung Zürich 1883.

Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.

Silberne Medaille der schweiz. Landesaussstellung Genf 1896.